



RPC1-T3

STROMVENTIL MIT 3 WEGEN UND DRUCK-UND TEMPERATURAUSGLEICH

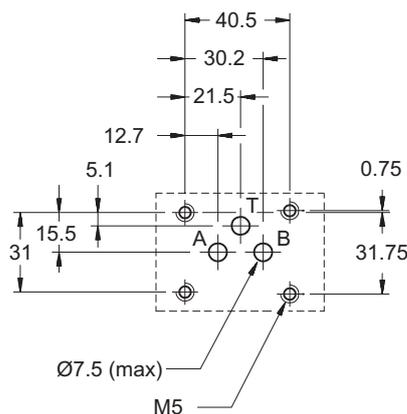
BAUREIHE 41

PLATTENAUFBAU ISO 6263-03 (CETOP 03)

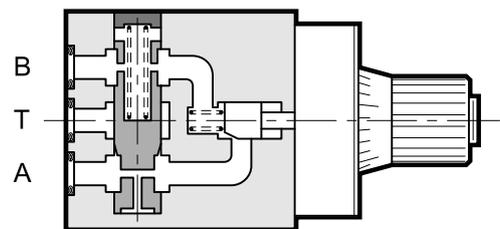
p max **250** bar
Q max (siehe technische Daten)

BEFESTIGUNGSPLATTE

ISO 6263-03-03-*-97
(CETOP 4.5.2-3-03-250)



FUNKTIONSPRINZIP

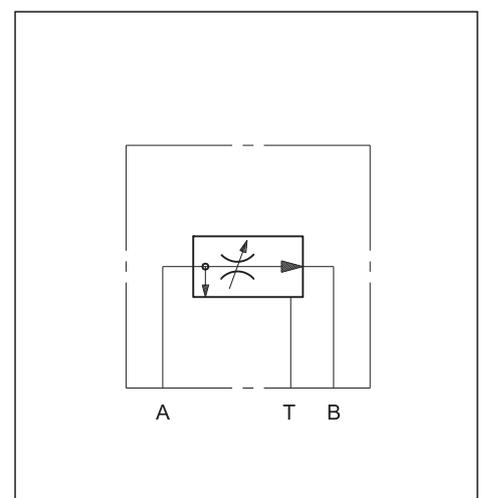


- Die Stromventile mit 3 Wegen und Druck- und Temperatureausgleich regeln den zum Verbraucher gesendeten Förderstrom und lassen jenen Förderstrom abfließen, der höher als der vom Verbraucher geforderte Druckwert ist.
- Die Förderstromregelung erfordert drei Umdrehungen des Knopfs; die Nummer der ausgeführten Umdrehungen wird durch eine Anzeige gezeigt. Auf Wunsch ist die Regelung durch einen Knopf mit einzelner Umdrehung RPC1*/M verfügbar.
- Der Regelungsknopf kann durch eine Schraube in irgendeiner Regulationsstellung fixiert werden.

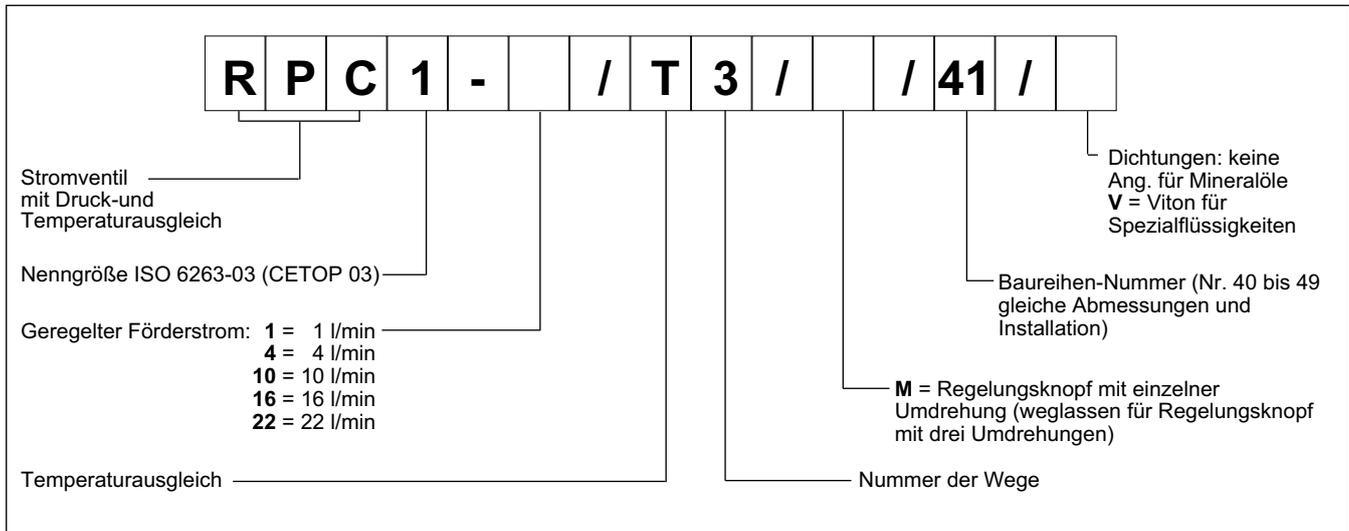
TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	250
Minimaler Druckunterschied zwischen A und B		12
Geregelte maximale Förderströme	l/min	1 - 4 - 10 - 16 - 22
Minimaler geregelter Förderstrom (für 1 und 4 l/min)		0,035
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Empfohlene Filtereinheit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Filtereinheit für Förderströme <0,5 l/min	nach ISO 4406:1999 Klasse 18/16/13	
Gewicht	kg	1,5
Umdrehungsanzahl des Regelungsknopfs	RPC1-*/T3	3
	RPC1-*/T3/M	1

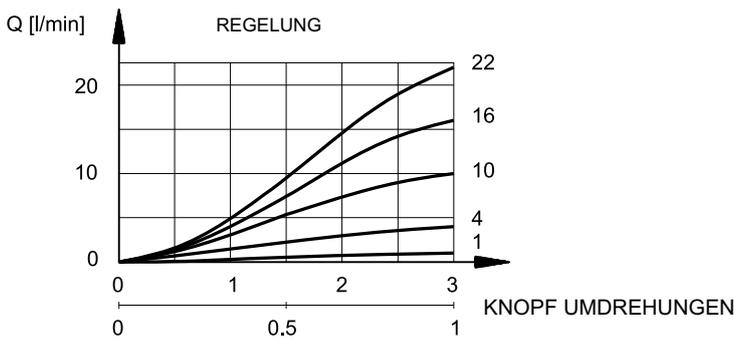
HYDRAULISCHES SYMBOL



1 - BESTELLBEZEICHNUNG



2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR. Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

4 - DRUCKAUSGLEICH

Das Ventil verfügt über zwei Reihendrosselscheiben. Die erste ist eine durch den Knopf regelbare Öffnung; die zweite, die durch den Druck stromauf und -ab der ersten Drosselscheibe gesteuert wird, sichert einen ständigen Drucksprung in der Nähe der regelbaren Drosselscheibe.

Unter diesen Umständen bleibt der eingestellte Förderstromwert ständig innerhalb eines Toleranzbereichs von ± 2% des Vollausschlagsförderstroms für die höchste Druckänderung zwischen den Eingangs- und Ausgangskammern des Ventils.

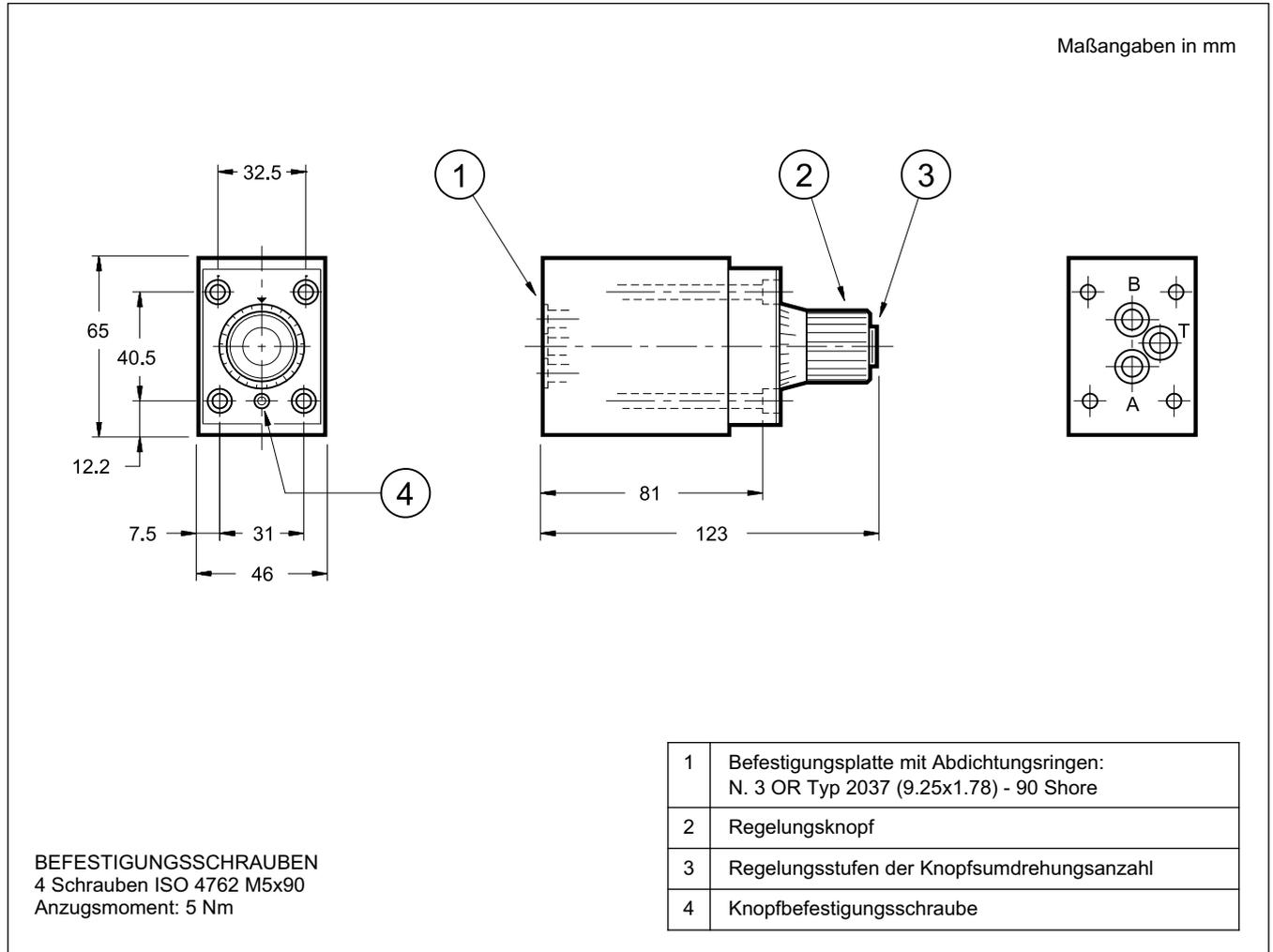
5 - TEMPERATUREAUSGLEICH

Der Temperatureausgleich des Ventils erfolgt durch das Fließen der Flüssigkeit in einer schwachen Wand, wo der Förderstrom nicht von den Änderungen in der Flüssigkeitsviskosität beeinflusst wird.

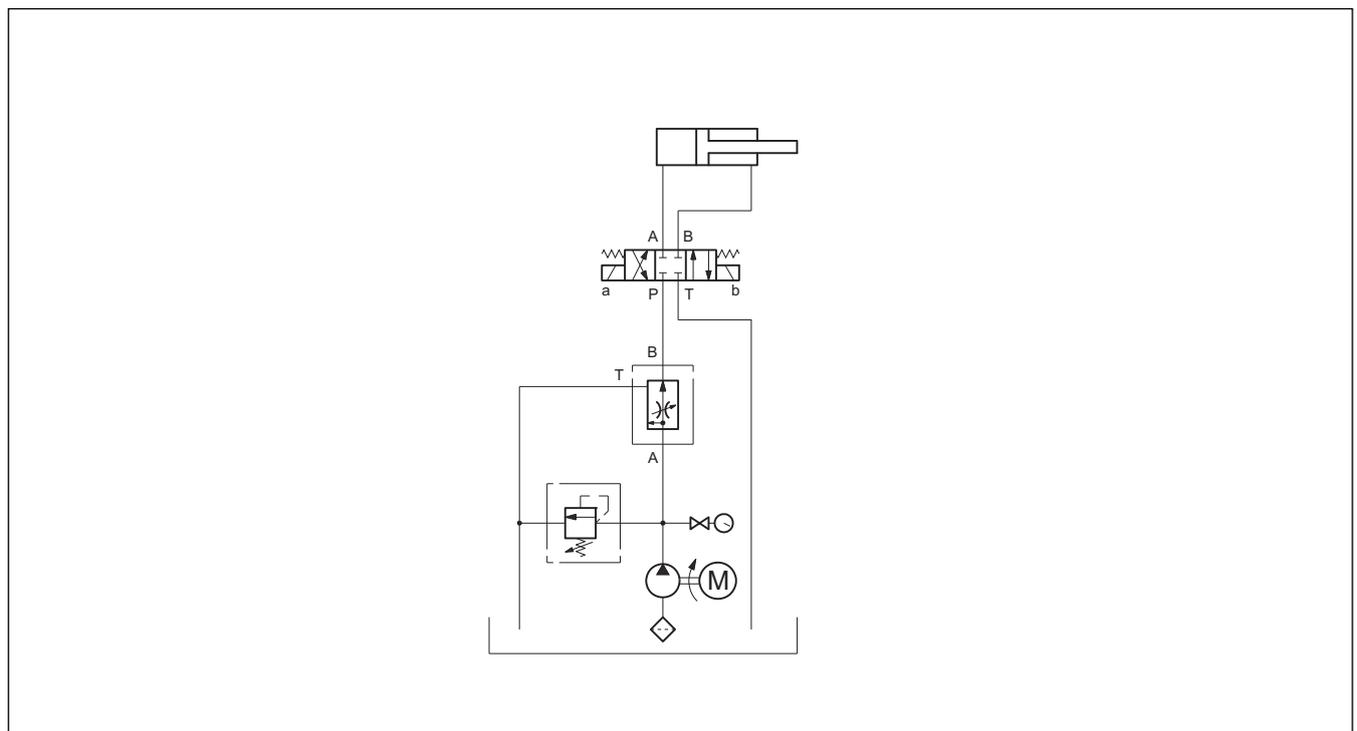
Mit geregelten Förderströmen niedriger als 0,5 l/min und mit einer thermischen Spannweite von 50 °C wird der Förderstrom von etwa 13% des eingestellten Förderstromwerts erhöht.

Mit höheren Förderströmen und mit derselben thermischen Spannweite wird der Förderstrom von etwa 4% des Vollausschlagswerts erhöht.

6 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE



7 - ANWENDUNGSBEISPIELE





8 - GRUNDPLATTEN (siehe Katalog 51 000)

Typ	PMMD-AI3G mit rückseitigen Anschlüssen Verbraucher P verschlossen
Typ	PMMD-AL3G mit seitlichen Anschlüssen Verbraucher P verschlossen
Anschlüsse	3/8" BSP



DIPLOMATIC OLEODINAMICA S.p.A.
20015 PARABIAGO (MI) • Via M. Re Depaolini 24
Tel. +39 0331.895.111
Fax +39 0331.895.339
www.diplomatic.com • e-mail: sales.exp@diplomatic.com